

ADB-Artikel

Bornhardt: *J. H. C. B.*, Musiklehrer, Clavier- und Guitarre-Virtuos zu Braunschweig, geb. um 1770, † 19. Juli 1843. Unter seinen musikalischen Arbeiten, mit deren Veröffentlichung er schon 1794 begann, sind Stücke für Clavier; Arrangements von Opernarien für Flöte und mit Guitarre; Ouverture und Gesänge aus der Operette: „Sultan Wampum“ für Clavier und die Oper: „Der Eremit auf Formentera“, für Clavier (beide 1797); besonders sehr zahlreiche Lieder und Oden, welche wegen ihrer angenehmen Melodie viel und gern gesungen wurden (Verzeichniß bis 1812 bei Gerber, N. L.). Auch gab er heraus: „Anleitung die Guitarre zu stimmen“, Leipz. 1807 und noch in 5. oder 6. Aufl., desgleichen auch an vielen anderen Orten gedruckt; „Ansicht der Guitarre“, ebenfalls in mehreren Auflagen; „Zwei Anweisungen die Guitarre zu spielen“, Hamburg bei Cranz, und Berlin bei Struve; „Kleine Clavierschule“, Hamburg, Cranz.

Autor

v. Dommer.

Empfohlene Zitierweise

, „Bornhardt, J. H. C.“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1876), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
